

Ostdeutschland bei Teilhabe abgehängt

Berlin. In den meisten ostdeutschen Regionen ist es im bundesweiten Vergleich um die Chancen auf sogenannte Teilhabe der Bevölkerung schlecht bestellt. Das geht aus dem »Teilhabeatlas« des Berlin-Instituts für Bevölkerung und Entwicklung und der Wüstenrot-Stiftung hervor, der am Donnerstag vorgestellt wurde. In fast allen ländlichen Kreisen, aber auch in den meisten ostdeutschen Städten haben die Menschen demnach mit weniger Einkaufsmöglichkeiten, weiteren Wegen zum Arzt oder langsamerem Internet zu kämpfen als anderswo. Dies sei allerdings genauso in einigen westdeutschen Städten, etwa im Ruhrgebiet und im Saarland. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/361340.ostdeutschland-bei-teilhabe-abgehängt.html>